



PROGRAMMINFORMATION

MITTELDEUTSCHER RUNDFUNK

Anstalt des öffentlichen Rechts

HA KOMMUNIKATION

Kantstraße 71 - 73

04275 Leipzig

Postanschrift 04360 Leipzig

FON +49.(0)341.300-6478

FAX +49.(0)341.300-6475

www.mdr.de

Änderungen und Ergänzungen zur 52. Programmwoche

MDR FERNSEHEN

Samstag, 25. Dezember 2021

Bitte Presstext ergänzen:

14:05

Der Osten - Entdecke wo du lebst

Das Winterwunder von Schmilka HD   

Der lange Weg vom Grenzort zum Ferienparadies

Mächtige Tafelberge, tiefe Schluchten, grandiose Felsformationen - die Sächsische Schweiz lockt in den Sommermonaten Millionen Gäste an. Doch im November wird es still im Elbtal, die Morgennebel lösen sich nur langsam auf, es wird eisig im Schatten der Schrammsteine. Die meisten Urlaubsgäste bleiben lieber zuhause.

Doch seit einigen Jahren beginnt sich das zu ändern, im kleinen Dorf Schmilka, direkt an der tschechischen Grenze. Sven-Erik Hitzer hat den Grenzort aus seinem Winterschlaf gerissen mit der Idee, die Urlaubssaison auf die ungemütlichen Monate auszudehnen und ein Winterdorf zu erfinden. Hier sollen sich Menschen wohlfühlen, die nach einer geführten Bergtour durchgefroren ins Tal zurückkehren und dann in einem heißen Badezuber unter freiem Himmel entspannen wollen. Dazu gibt es warmes Bernsteinbier aus der hauseigenen Brauerei, regionale Küche und baubiologisch sanierte Quartiere mit viel Charme.

Sven-Erik Hitzer ist für viele der Retter von Schmilka: "Direkt nach dem Mauerfall begann die erste Wegzugwelle", erzählt er. "Wer damals hier wohnte, arbeitete in der Wechselstube oder beim Zoll. Mit der Aufnahme Tschechiens in die Europäische Union war

Leipzig, 22.11.2021

Seiten: 2

diese Zeit vorbei." 1993 kaufte Hitzer sein erstes Gebäude im Ort, das Berghaus Rauschenstein. "Ferienheim in Schmilka zu verkaufen", hatte die Treuhand damals in der Zeitung inseriert. Hitzer kannte den Ort aus seiner Jugend, hierher war er zum Klettern gefahren, hatte zwischen den Felsen übernachtet und seine spätere Ehefrau kennengelernt.

Heute gehören der Familie Hitzer auch noch 22 andere Objekte in Schmilka. 150 Betten insgesamt im Bio- und Nationalparkrefugium. Der Ort wurde ausgezeichnet als schönstes Dorf Sachsens, die Idee eines Winterdorfs erhielt den ostdeutschen Marketingpreis auf der Internationalen Tourismusbörse in Berlin. Und der lange Weg vom Grenzort zum Ferienparadies geht auch während der Corona-Pandemie weiter.
